

Pressemitteilung, 18. November 2023

Bayern noch mit sechs Medaillenhoffnungen

Auf der Zielgeraden befinden sich die Titelkämpfe im Billard, die seit Anfang November in Bad Wildungen stattfinden. Seit etwas mehr als einer Woche sind die Erwachsenen aktiv, nachdem zuvor die Jugend das Zepter in der Hand hatte.

Die Delegation des Bayerischen Billard Verbandes ist am Sonntag noch mit sechs Sportlerinnen und Sportlern vertreten, die allesamt Möglichkeiten zum Gewinn einer Medaille haben.

- [Mediaseite des Bayerischen Billard-Verbandes](#)
- [Programmheft mit Zeitplänen](#)
- [Übersicht der Wettbewerbe](#)
- [Ergebnisse](#)

Pool-Billard, 10-Ball:

Damen:

Mit Paula Bachmaier vom BC 73 Pfeffenhausen hat Bayern noch eine Medaillenchance bei den Damen. In einem Achtelfinal-Krimi setzte sich die Niederbayerin mit 6:5 hauchdünn gegen Chantal Bodem (BV Break Bielefeld) durch und erreichte das morgige Viertelfinale gegen Vivien Heine vom BC Osterode.

Das Achtelfinale erreicht hatte auch Yvonne Ullmann-Hybler. Die Fürstenfeldbruckerin egalisierte gegen Kim Witzel vom BC Oberhausen einen 3:5-Rückstand und verschoss im letzten Rack die Sieben. Dieser Fehler war dann entscheidend für die knappe Niederlage, mit der Ullmann-Hybler ausschied.

Ladies:

Sigrid Glatz ist derweil bei den Ladies unter den letzten Acht vertreten. Nach einem kurzen Schlenker über die Verliererrunde, zog die bisher zweimalige Silbermedaillengewinnerin vom SC Dingolfing mit einem

Veranstalter:

Deutsche Billard-Union
Altenhöfener Straße 42
44623 Herne
Tel: 02323 / 96 04 239
www.billard-union.de

Veranstaltungsort:

Wandelhalle
An der Georg-Viktor-Quelle 3
34537 Bad Wildungen
Tel: 05621 / 96 79 611

Social Media:

[BBV-Facebookseite](#)
[DBU-Facebookseite](#)
[DBJ-Facebookseite](#)

Livestreams:

Pool, Snooker, Karambol
und Kegel ab 10.11.23
auf Sportdeutschland.tv

glatten 4:0 über Manuela Hilbert (PBC Jägersburg) ins Viertelfinale ein.

Ausgeschieden ist hingegen Karin Michl. Die Straubingerin traf im Achtelfinale auf ihre langjährige Nationalmannschaftskollegin Susanne Wessel (BV Pool 2000 Herne) und unterlag mit 2:4.

Herren:

Gleich doppelt vertreten ist Bayern bei den Herren. Stefan Kasper hatte auf direktem Wege das Achtelfinale erreicht, in dem der Memminger den überraschend starken Hendrik Franke (Pool Shooters Berlin) mit 7:5 schlagen konnte. Über die Verliererrunde erreichte auch Valery Kuloyants vom BSV Fürstenfeldbruck die Runde der letzten 16 und schlug dort Jannik Schmitt (BIG Trier) sicher mit 7:1. Im morgigen Viertelfinale warten auf das Duo machbare Aufgaben, ehe dann im Halbfinale die richtig schweren Brocken bevorstehen würden.

Im Achtelfinale gescheitert ist Johannes Halbinger (PBC Memmingen) gegen Youngster Yuma Dörner, während Oliver Hartl von der TSG Roth diesmal die Finalrunde verpasste.

Senioren:

Eine weitere Medaillenchance hat Marco Schachner bei den Senioren. Der Schweinheimer hatte heute im Achtelfinale das Glück des Tüchtigen, denn sein Achtelfinalgegner Markus Kamuf (BSF Kurpfalz) verstellte sich bei 5:5-Zwischenstand auf die siegbringende Zehn und ließ diese im Loch klappern. Kamuf gab daraufhin auf, so dass Marco Schachner nun im Viertelfinale steht.

Dieses knapp verpasst hat hingegen Stefan Winzinger. Der Dingolfinger qualifizierte sich ebenfalls für das Achtelfinale, musste dort aber dem ehemaligen EM-Teilnehmer Timo Hofmann (BF Wattweiler) mit 4:6 den Vortritt lassen.

Ekkhard Schneider-Lombard (PBC Regensburg) und Dirk Schwedes (SC Dingolfing) verpassten den Einzug in die Finalrunde. Schneider-Lombard unterlag gegen seinen Verbandskollegen Schachner und Schwedes musste Reiner Wirsbitzki vom PBC Hürth-Berrenrath passieren lassen.

Dreiband Matchbillard:

Einen sehr guten Eindruck hinterließ bisher der junge Marcel Back vom ATSV Erlangen, der ohne jegliche Niederlage ins Viertelfinale eingezogen ist und dort gegen den gleichfalls sehr jungen Tom Löwe (Bfr. Lobberich) sicherlich nicht als Außenseiter ins Rennen geht.

Ausgeschieden sind im Achtelfinale Tay-Dien Truong (BC Regensburg) und Backs Vereinskollege Andreas Schenkel. Truong hatte trotz eines Schnitts nahe der 1,0 keine Chance gegen Weltklassemann Martin Horn (BC International Berlin), während Schenkel gegen

Partner & Sponsoren:

- [Stadt Bad Wildungen](#)
- [Sportland Hessen](#)
- [Dynaspheres](#)
- [Simonis](#)
- [Loontjens](#)
- [Aramith](#)
- [Veith Group](#)
- [Erima](#)
- [Hotel Göbels](#)
- [Touch PR-Agentur](#)

Nationalspieler Ronny Lindemann den Kürzeren zog.

Den Cut zum Achtelfinale verpasst hatten zuvor die Regensburger Roman Bachmaier und Lucas Egert sowie Wolfgang Zenkner vom BC Landau. Letztgenannter hatte zunächst Egert aus dem Turnier befördert und scheiterte dann im nächsten bayerischen Duell an Andreas Schenkel.

Snooker Herren:

Mit dem fünften Platz beendete heute Fabian Haken das Snooker-Turnier der Herren. Nach seinem souveränen 3:0-Achtfinalerfolg über Torben Koehler (SC Essen), bekam es der Fürther mit Alexander Widau vom SC Mayen-Koblenz zu tun. Gegen den ehemaligen Deutschen Meister der Herren und der U21 musste Haken direkt zwei hohe Breaks einstecken und lag 0:2 im Rückstand. Im dritten Frame war dann unser bayerischer Spieler dank einer 42 obenauf, ehe Widau im vierten Durchgang mit einer 60 glänzte und den Traum von Fabian Haken von einer Medaille beendete.

Im Achtelfinale ausgeschieden ist am heutigen Vormittag Luca Kaufmann von der TSG Roth. Gegen den jungen Felix Kirsten (SC Limbach-Oberfrohna) gewann Kaufmann zwar den ersten Frame, musste sich dann aber nach schönen Breaks seines Widersachers mit 1:3 geschlagen geben.

Für weitere Fragen rund um die Veranstaltung stehe ich Ihnen jederzeit gerne per E-Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Christa Chevalier

E-Mail: PRR@billard.bayern

Webseite: <https://billardbayern.de/>

Text und Fotos: [Touch-PR](#)